

## Warme Pullis für die Kicker

Osthushenrich-Stiftung beteiligt sich an der Ausstattung der F2-Jugend des VfB

**Schloß Holte-Stukenbrock** (WB/ms). „Wir wollen möglichst lange draußen trainieren. Das ist in der Corona-Zeit sicherer.“ Das sagt Frank Müller, einer der Trainer der F2-Jugend beim VfB Schloß Holte. Mehr als 30 Kinder

**„Wir wollen möglichst lange draußen trainieren. Das ist in der Corona-Zeit sicherer.“**

Trainer Frank Müller

im Alter von sieben und acht Jahren spielen beim VfB Fußball. Damit das draußen möglichst lange geht, hat der Verein einheitliche Trainingsanzüge, Hoodies (Kapuzenpullis) und Stadionjacken wie auch Trinkflaschen angeschafft. Die engagierten Eltern Daniel und Manuela Weiser hatten die Idee, die Osthushenrich-Stiftung um fi-

nanzielle Unterstützung zu bitten. Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Stiftung, sagte zu und übernahm 90 Prozent der Kosten in Höhe von etwas mehr als 2000 Euro. Zehn Prozent tragen die Eltern. „Einheitliche Trainingsanzüge fördern den Mannschaftsgeist“, sagt Manuela Weiser. „Zudem haben wir uns entschieden, die Kinder in der kälteren Jahreszeit mit Hoodies und dicken Stadionjacken für die Auswechselspieler auszustatten.“ Für jede der beiden Gruppen der F2-Kicker gibt es drei Stadionjacken. „Das Projekt verfolgt das Ziel, Spaß an Sport und an Bewegung zu fördern. Über die bestehenden Strukturen in der Familie, Schule und Vereinsleben bilden die Kinder als Mannschaft ein Team“, sagt Manuela Weiser. Außerdem fördere es das Image des Vereins. Und die Ausstattung der Kinder werde unabhängig vom Einkommen der Eltern ermöglicht.



Die F2-Kicker Jannik, Lukas, Nick, Kerem und Manuel (vorn von links) sagen Danke an Dr. Burghard Lehmann von der Osthushenrich-Stiftung (hinten links). Manuela Weiser, VfB-Jugendleiter Oliver Schneider und Frank Müller, einer der F2-Jugend-Trainer (von links), schließen sich an. Foto: Monika Schönfeld